

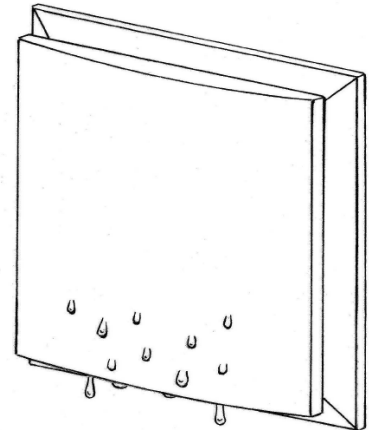
Hinweise zu Kondensat an Innenblenden / Notes on condensation on inner screens

Hinweise zu Kondensat an Innenblenden

In sehr seltenen Fällen kann es an den Innenabdeckungen von Lüftungsgeräten zu Kondensatbildung kommen. Dies ist erkennbar durch einen feinen Feuchtigkeitsfilm oder einzelne Tropfenbildung an der unteren Kante der Abdeckung.

Es besteht jedoch kein Grund zur Sorge, es handelt sich nicht um einen Defekt der kontrollierten Wohnraumlüftungsanlage. Das Kondensat entsteht durch die physikalische Tatsache, dass an kälteren Oberflächen Feuchtigkeit aus der Raumluft ausfallen kann. Der Beste Vergleich ist dabei eine kalte Flasche aus dem Kühlschrank. Oft beschlägt das Glas innerhalb kürzester Zeit mit Wasser. Dieser Effekt ist vergleichbar mit der Kondensatbildung an den Innenblenden.

Es ist lediglich dafür zu sorgen, dass eventuelle Tropfenbildung nicht zu Beschädigungen der Innen-Einrichtung führt.



Ursachen:

Meist tritt Kondensat kurz nach dem Einzug in eine neue Wohnung/Haus oder nach einer umfassenden Renovierung auf. Dabei handelt es sich um Restfeuchte, die die Luftfeuchtigkeit im Haus extrem ansteigen lässt. Nach einigen Tagen oder Wochen (je nachdem wie viel Feuchtigkeit eingetragen wurde) verschwindet die hohe Luftfeuchtigkeit bei guter Lüftung. Auch durch Wäschetrocknen, Kochen, viele Personen im Haushalt oder nach einem Bad bzw. Dusche kann kurzzeitig Kondensat auftreten. Sollte längere Zeit Kondensat entstehen, sollte die Ursache für die zu hohe Luftfeuchtigkeit in der Wohnung untersucht werden. Das Problem ist immer eine zu geringe Lüftung & zu sparsames Heizen im Verhältnis zur hohen Luftfeuchtigkeit.

Kondensat vermeiden/reduzieren:

- Zuerst die Innenblende mit einem trockenen, weichen Tuch vorsichtig abwischen, dann dafür sorgen, dass eventuelle Tropfenbildung die Innen-Einrichtung nicht beschädigt
- Prüfen, ob die Lüftungsgeräte eingeschaltet sind und ordnungsgemäß funktionieren
- Auf keinen Fall laufende Lüftungsgeräte ausschalten & nicht die Innenblenden oder Luftführungen verschließen. Dadurch erhöht sich die Kondensatbildung & die Luftfeuchtigkeit im Gebäude steigt weiter an.
- Die Lüftungsgeräte (wenn möglich) sind vielmehr in eine höhere Volumenstromstufe zu stellen, ggf. Fenster und/oder Türen zu öffnen um eine starke Durchlüftung der Räume (Intensivlüftung) zu erreichen
- Regelmäßiges Lüften über Fenster & Türen sowie Heizen bis die Feuchtigkeit auf ein normales Maß reduziert ist
- Es muss dringend die Luftfeuchtigkeit im Gebäude reduziert werden, da es sonst zu Folgeschäden wie z.B. Schimmelbildung kommen kann

Wenn das Lüftungsgerät wie geplant funktioniert und keine größeren Feuchtigkeitsquellen vorhanden sind, sollte nach kurzer Zeit und Beachtung der genannten Tipps kein Kondensat mehr entstehen.

Bei Fragen, wenden Sie sich bitte an Ihren Lunos-Partner in Ihrer Nähe.

Ihr LUNOS-Team

Notes on condensation on inner screens

In very rare cases, condensation may form on the inner screen of ventilation units. This can be recognized by a fine film of moisture or individual droplets forming on the lower edge of the cover.

However, there is no need to worry, it is not a defect in the controlled home ventilation system. The condensate is caused by the physical fact that moisture can precipitate from the room air on colder surfaces. The best comparison is a cold bottle from the refrigerator. The glass often fogs up with water within a very short time. This effect is comparable to the formation of condensation on the inner screens.

Just make sure that any drops do not damage the interior fittings.

Reasons:

Condensation usually occurs shortly after moving into a new apartment/house or after extensive renovation work. This is residual moisture that causes the humidity in the house to rise dramatically. After a few days or weeks (depending on how much moisture has been introduced), the high humidity disappears with good ventilation. Condensation can also occur briefly due to drying laundry, cooking, many people in the household or after a bath or shower. If condensation occurs for a longer period of time, the cause of the excessive humidity in the home should be investigated. The problem is always insufficient ventilation & too economical heating in relation to the high humidity.

Avoid/reduce condensate:

- First carefully wipe the inner screen with a dry, soft cloth, then ensure that any drips do not damage the interior fittings
- Check whether the ventilation units are switched on and working properly
- Never switch off running ventilation units and do not close the inner screens or air ducts. This increases the formation of condensation and further increase the humidity in the building.
- Instead, the ventilation units (if possible) should be set to a higher volume flow rate, and windows and/or doors should be opened if necessary to achieve strong ventilation of the rooms (intensive ventilation)
- Regular ventilation through windows and doors and heating until the humidity is reduced to a normal level
- The humidity in the building must be urgently reduced, otherwise consequential damage such as mold growth may occur

If the ventilation unit is working as planned and there are no major sources of moisture, condensation should no longer occur after a short time and following the above tips.

If you have any questions, please contact your local Lunos partner.

Your LUNOS team

